

**Stadt Bergisch Gladbach  
Der Bürgermeister**

Federführender Fachbereich <b>Jugend und Soziales</b>		Drucksachen-Nr. <b>28/2007</b>
		<input checked="" type="checkbox"/> <b>Öffentlich</b>
		<input type="checkbox"/> <b>Nichtöffentlich</b>
<b>Beschlussvorlage</b>		
<b>Beratungsfolge</b> ▼	<b>Sitzungsdatum</b>	<b>Art der Behandlung</b>
<b>Jugendhilfeausschuss</b>	<b>30.01.2007</b>	<b>Beratung</b>

**Tagesordnungspunkt**

**Vorberatung des Teilhaushalts für den Fachbereich 5 - Jugend und Soziales für das Jahr 2007  
hier: Bereich Jugend**

**Beschlussvorschlag:**

@->

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Finanz- und Liegenschaftsausschuss, dem Rat den vorgelegten Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2007 für den Bereich Jugend in der Fassung, die er nach Abschluss der Beratungen gefunden hat, zur Beschlussfassung vorzulegen.

<-@

## Sachdarstellung / Begründung:

@->

Aufgrund der angespannten Haushaltslage und der entsprechenden Budgetvorgaben durch die Kämmerei hat der Fachbereich 5 – Jugend und Soziales die Haushaltsansätze für das Jahr 2007 äußerst knapp bemessen und versucht, die Bedarfe so exakt wie möglich zu errechnen bzw. zu prognostizieren. Dabei ist der Fachbereich nicht allein bestrebt, finanzwirtschaftliche Vorgaben zu erfüllen, sondern gleichzeitig die Wirksamkeit der vorgeschlagenen Maßnahmen und deren jugend- und sozialpolitischen Folgen für die Bürgerinnen und Bürger im Blick zu halten.

In diesem Zusammenhang sei die seit vielen Jahren fruchtbare und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den freien Trägern der Jugendhilfe besonders betont, die ihre Tragfähigkeit dadurch beweist, dass unter dem Vorzeichen knapper werdender Haushaltsmittel stärker denn je darum gerungen wird, auch künftig gute Lösungen für die Jugendhilfe zu finden.

Der Fachbereich wird die Verwendung von Haushaltsmitteln sowohl hinsichtlich ihrer Wirksamkeit unter fachlichem Aspekt als auch hinsichtlich der Erfüllung der Haushaltsvorgaben unter dem finanzwirtschaftlichen Aspekt unterjährig beobachten.

Das im Entwurf der Haushaltssatzung 2007 zusammengestellte Budget des gesamten Fachbereichs 5 – Jugend und Soziales und der Anteil, der auf den Bereich Jugend entfällt, ist nachfolgend dargestellt:

<b>im Verwaltungshaushalt</b>	<b>Fachbereich Jugend und Soziales gesamt</b>	<b>davon für den Bereich Jugend</b>
in der Einnahme	18.568.357 €	14.613.225 €
in der Ausgabe	47.810.644 €	39.000.888 €
Zuschussbedarf	29.242.287 €	24.387.663 €
<b>im Vermögenshaushalt</b>		
in der Einnahme	0 €	0 €
in der Ausgabe	300.600 €	290.600 €
Zuschussbedarf	300.600 €	290.600 €

Als **Anlage 1** ist dieser Beschlussvorlage die Änderungsliste für den Bereich Jugend beigelegt. Aus ihr sind Änderungen von Haushaltsansätzen zu entnehmen, die sich seit der Drucklegung des Entwurfs der Haushaltssatzung ergeben haben.

Der Haushaltsansatz der Hst. 1.464.988.09 – Investitionszuschüsse Kindertagesstätten ist für folgende Projekte vorgesehen:

<i>Projekt</i>	<i>Betrag</i>	<i>Bemerkungen</i>
Umbau der Kath. Kita Katterbach	32.600 €	gem. Antrag vom 04.05.2006; Landesmittel stehen nicht zur Verfügung
Bau und Ausstattung von kleinen altersgemischten Gruppen	80.000 €	zz. liegen noch keine Anträge vor
Sanierung und Umbau alter Kindertagesstätten	80.000 €	zz. liegen noch keine Anträge vor, Vorgespräche wurden geführt bezüglich der Ev. Kita Quirl und der Kath. Kita St. Josef, Refrath
Ausbau von Grundschulen zu Offenen Ganztagsgrundschulen	68.000 €	10 %-iger Eigenanteil der Stadt an den Investitionskosten, hier: Anteil 2007

Die Ausgabehaushaltsstellen, die im „Korridor freiwillige Leistungen“ erfasst wurden, sind als **Anlage 2** aus dem Entwurf der Haushaltssatzung in der Fassung der Änderungsliste herausgefiltert.

Als **Anlage 3** sind dieser Beschlussvorlage Stellungnahmen der Verwaltung zu jedem Bürgervorschlag, der den Bereich Jugend betrifft, beigelegt.

Bezogen auf die Dokumentation „Auswertungen und Analysen zum Bürgerhaushalt 2007“ wurde im Fachbereich eine Übersichtsliste erarbeitet, die den Fachbereich 5 betreffenden Bürgervorschläge enthält. Zu jedem Bürgervorschlag hat die Verwaltung auf einem eigenen Blatt Stellung genommen. Somit werden die Anregungen und Ideen der Bürgerinnen und Bürger – angereichert um die Stellungnahmen der Verwaltung – zusammen mit dem Teilhaushalt Jugend und Soziales, wie zugelegt, vorgelegt. Lediglich aus Gründen der Übersichtlichkeit zwischen Liste und Einzelbögen wurde eine Nummerierung der Bürgervorschläge vorgenommen. Es wird ausdrücklich betont, dass die Verwaltung die Bürgervorschläge damit nicht priorisiert hat.

Eine Übersicht, die die Ausgaben des Fachbereichs für das Jahr 2007 unter dem Gesichtspunkt freiwilliger und pflichtiger Aufwendungen klassifiziert, wird nach der Beschlussfassung über den Haushalt 2007 erstellt und hiermit angekündigt.

### **Hinweis:**

Ausschussmitglieder, die nicht gleichzeitig auch Mitglieder des Rates sind, erhalten zusammen mit der Einladung

1. eine Kopie der für den Fachbereich Jugend und Soziales relevanten Seiten des Entwurfs der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2007, S. 136 bis 174 (Verwaltungshaushalt) und S. 248 bis 252 (Vermögenshaushalt)
2. eine andere, komprimierte und zum Budget zusammengefasste Übersicht über die bewirtschafteten Haushaltsstellen des Fachbereichs 5 – Jugend und Soziales, S. 420 bis 425 des Entwurfs der Haushaltssatzung.

**Die Mitglieder des Rates werden gebeten, ihr Exemplar des Haushaltsplanentwurfes nebst Anlagen zur Beratung mitzubringen.**

<-@